



Mit 62 Jahren abgesichert in den Ruhestand

Träumen Sie davon, sich frühzeitig pensionieren lassen zu können? Dann sollten Sie sich rechtzeitig Gedanken zu Ihrer finanziellen Situation machen, damit Sie den Ruhestand abgesichert geniessen können. Eine genaue Analyse der individuellen Situation und eine Definition der persönlichen Wünsche, Pläne und Ziele ist dabei ein erster Schritt. **Philipp Weibel, Kundenberater der Luzerner Kantonalbank (LUKB) am Löwenplatz**, beantwortet Fragen rund um das Thema Pensionsgeld.

Was soll man beziehen: Rente oder Kapital?

Dies hängt davon ab, ob Ihnen Sicherheit oder Flexibilität wichtiger ist. Entscheiden Sie sich für die Rente, ist sichergestellt, dass Sie bis ans Lebensende ein regelmässiges, fixiertes Einkommen haben. Bei einem Kapitalbezug haben Sie freie Verfügung über das gesamte Pensionsgeld. Hier ist es wichtig, dass Sie über eine für Sie passende Anlagestrategie verfügen, die Sie regelmässig überprüfen.

Frühpensionierung: Kann ich mir das leisten?

Da dies von vielen Faktoren Ihrer persönlichen finanziellen Situation abhängt, ist es ratsam, dass Sie sich frühzeitig mit Ihrer Pensionsplanung auseinandersetzen. Dabei sollten Sie sich u.a. über folgende Fragen Gedanken machen: Wie wirken sich die verminderten Beitragsjahre aus? Welchen Effekt haben tiefere Zinssätze und kürzere Verzinsungsdauer auf die angesammelten Kapitalien?

Wo erhalte ich kompetente Unterstützung?

Die LUKB bietet Ihnen eine integrale Vermögensberatung an, in der Ihre Fragen beantwortet werden. Diese umfasst die Beratung durch ausgewiesene Spezialisten nicht nur für Fragen rund um die Pensionierung, sondern auch für die Bereiche Erbrecht und Steuern, die eng damit verbunden sind. Zudem organisiert die LUKB im Rahmen des Privileg-50-Angebots (www.lukb.ch/privileg50) diverse Veranstaltungen – z.B. am Montag, 24. Juni 2013, 18.30 Uhr, informieren Fachspezialisten im Grand Casino Luzern über das Thema «Was schafft mehr Freiheit: Kapital oder Rente?».

Zusätzliches Kapital mit Säule 3a: Lohnt sich das freiwillige Einzahlen?

Jede Einzahlung lohnt sich: Sie reduziert die Steuerbelastung und verbessert die persönliche Vorsorge entscheidend. Idealerweise zahlen Sie jeweils bereits im Januar auf Ihr Vorsorgekonto Sparen 3 ein. So profitieren Sie länger vom LUKB-Vorzugszins von aktuellen 1,50 %.

Sind wiederkehrende Einzahlungen in die Säule 3a Pflicht?

Nein, das ist ja der Vorteil beim Vorsorgesparen bei der Bank. Sie zahlen jährlich so viel ein, wie es Ihre finanzielle Situation zulässt. Erwerbstätige mit Pensionskasse können 2013 bis 6739.00 Franken einzahlen. Erwerbstätige ohne Pensionskasse dürfen 20 % des Nettoerwerbseinkommens, maximal 33696.00 Franken Beiträge leisten.



Bei Fragen wenden Sie sich an Philipp Weibel, Kundenberater der Luzerner Kantonalbank am Löwenplatz, Zürichstrasse 12 in Luzern (Direktwahl 041 206 37 80), oder informieren Sie sich unter www.lukb.ch.



Metzgerei
Zürichstrasse 61
6004 Luzern
Telefon 041-410 43 60

- Gratis Hauslieferdienst
- Neu Bio-Gemüse
- Pferdefleisch

Mittagstisch im Betagtenzentrum Rosenberg

Sie möchten nicht mehr jeden Mittag selber kochen und trotzdem fein essen?

An unserem Mittagstisch sind Sie herzlich willkommen.

Sie werden täglich ab 11.30 Uhr bedient. Reservieren Sie sich einen Platz per Telefon oder an der Rezeption, Tel. 041 429 40 40.

Wir freuen uns auf Sie.

Mehr Hintergrund.

Zum Mitreden.



Immer dabei.

